

**Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0845/22**

Titel

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des JHA vom 12.05.2022 zur Drucksache 0327/22 - Stellenbesetzung Kitas - hier: Stellenbesetzungsverfahren und Möglichkeiten der Erfolgssteigerung

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Wie bereits in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses an 12.05.2022 ausführlich dargelegt, ist das Jugendamt und das Personal- und Organisationsamt in enger Abstimmung, um Möglichkeiten der Prozessoptimierung zu erarbeiten. Jedoch ist die Stadtverwaltung dahingehend an enge rechtliche Bestimmung durch den Bericht des Thüringer Landesrechnungshofes gebunden.

Weiterhin wird die Stadtverwaltung in diesem Jahr insgesamt vier Erzieher selbst ausbilden, um den Fachkräftemangel in diesen Bereich entgegenzutreten, gleichwohl ob diese landesseitig über das PiA-Programm finanziert werden oder nicht.

Insgesamt muss auch darauf hingewiesen werden, dass das Problem der Fachkräfte im Kita-Bereich ein Deutschlandweites Problem ist und nicht nur die Stadtverwaltung Erfurt betrifft.

Hinsichtlich der Festlegung des Jugendhilfeausschusses wird vom Personal und Organisationsamt darauf hingewiesen, dass gemäß § 29 Abs. 1 ThürKO der Oberbürgermeister die Gemeindeverwaltung leitet und die Geschäftsverteilung bestimmt. Im Rahmen dieser ausschließlich ihm zustehenden Organisationskompetenz entscheidet er auch letztinstanzlich über die Ausgestaltung von Prozessen und Verwaltungsabläufen unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben, hier insbesondere des Mitbestimmungsrechts und des Tarifvertrags. Ein Fragerecht des Stadtrats nach § 22 Abs. 3 ThürKO besteht nicht.

Anlagen

gez. Hofmann-Domke

Unterschrift

05.07.2022

Datum